

Bundesverkehrswegeplan 2030: Ortsumgehung Olsbrücken B 270n

**Sehr geehrter Herr Minister Wissing,
sehr geehrte Damen und Herren,**

nachdem unsere Ortsumgehung im vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplans 2030 steht wurde in Olsbrücken ein unpolitischer Arbeitskreis „B270n“ mit den Ziel „Beginn 2018“ gegründet.

Zur Zeit sind fünfzehn Personen darin aktiv tätig, den Vorsitz hat der Ortsbürgermeister übernommen.

Kontaktaufnahmen mit MdB Gustav Herzog und MdB Xaver Jung sind bereits seit geraumer Zeit erfolgt (siehe www.olsbruecken.de)

Momentan läuft in Olsbrücken eine Bestandsaufnahme. Es wird durch persönliches Aufsuchen und Befragen geklärt wie die Bürger zur Ortsumgehung stehen. Eine aktuelle Erstaufnahme ergibt eine sehr hohe Zustimmungsquote, auch in den Seiten- und Nebenstraßen des Dorfes.

Nach unseren Informationen erfolgt der Planfeststellungsbeschluss durch das Land Rheinland-Pfalz, also durch die Landesregierung: aus diesem Grund wenden wir uns an Sie/Ihr Haus.

Sie werden herzlich gebeten das Planfeststellungsverfahren konstant weiter zu betreiben und möglichst bald zum Feststellungsbeschluss zu kommen.

Der Parlamentarische Staatssekretär des Bundesverkehrsministeriums Norbert Barthle und MdB Xaver Jung, die beide am 24.05.16 unserer Ortsgemeinde bezüglich der B 270n einen Besuch abstatteten, haben uns in diesem Vorhaben bestärkt (siehe auch www.olsbruecken.de)

Beide Bundespolitiker haben uns im persönlichen Gespräch bestätigt, dass Sie, also das Verkehrsministerium Rheinland Pfalz, unser derzeitiger Ansprechpartner sind.

Eine weitere Bearbeitung durch den Bund erfolgt erst nach dem Planfeststellungsbeschluss, also nach der Weitergabe der Unterlagen vom Land an den Bund.

Wir haben daneben noch die Frage: was können wir selbst tun um einen möglichen Baubeginn im Jahr 2018 zu erreichen?

Für Informationen und evtl. Hilfestellungen sind wir auch im Namen der Dorfgemeinschaft dankbar.

**Mit freundlichem Gruß
i.A. des Arbeitskreises
Peter Hesch und Thomas Jutzy**

P.S.

Unsere Aktionen werden unterstützt durch die Internetseite www.olsbruecken.de

Auch die regionale Tageszeitung „DIE RHEINPFALZ“ berichtet fortlaufend aktuell von unseren Aktivitäten.

Last but not least verweisen wir auch auf die Resolution des Gemeinderates von Olsbrücken.